

# LATEINISCHE NAMEN



Habt ihr euch schon einmal gefragt, warum es so rätselhafte Namen wie *Ursus maritimus* gibt? Das liegt daran, dass sich die Wissenschaftler früher weltweit auf eine wissenschaftliche Sprache einigen mussten, sodass jeder wusste, von welchem Tier die Rede war.

Damit niemand irgendwelche Vorzüge oder Nachteile hatte, entschied man sich für Latein: Anders als die meisten Sprachen, ist Latein eine Gelehrtensprache und wird eher selten im Alltag gebraucht.

Lateinische Namen bestehen aus zwei Teilen. Der erste beschreibt die Gattung und der zweite die Art. So zum Beispiel gehört der Wolf zur Gattung der Raubtiere (*Canis*) und dort zu der Familie der Hunde (*lupus*). Gemeinsam ergeben sie eine Kombination, die eindeutig eine bestimmte Art bezeichnet. Auch bei Pflanzen werden lateinische Namen für die eindeutige Bezeichnung benutzt (z.B. Schneeglöckchenbaum – *Halesia carolina*).

**Übrigens:** Die Entdecker einer Art bestimmen auch den Namen, über den man manchmal lachen muss.

**Jetzt bist du dran: Finde die richtige Übersetzung und verbinde die Namen miteinander!**

- |                                   |  |
|-----------------------------------|--|
| 1 <i>HOMO SAPIENS</i>             | A KLITZEKLEINE ZWERGWESPE  |
| 2 <i>ORIZABUS SUBAZIRO</i>        | B KÖNIG DER ECHSEN   |
| 3 <i>AGRA<br/>SCHWARZENEGGERI</i> | C BLATTHORNKÄFER (SEIN NAME LIEST SICH<br>VOR- UND RÜCKWÄRTS GLEICH) |
| 4 <i>BAMBIRAPTOR</i>              | D KLEINER DINOSAURIER  |
| 5 <i>TINKERBELLA NANA</i>         | E PFEFFERMINZE   |
| 6 <i>PARUS MAJOR</i>              | F ROSALÖFFLER  |
| 7 <i>MENTHA PIPERITA</i>          | G BLAUMEISE  |
| 8 <i>TYRANNOSAURUS REX</i>        | H MENSCH   |
| 9 <i>PLATALEA AJAJA</i>           | I LAUFKÄFER MIT „TRAINIERTEN“ GLIEDMASSEN                            |